

PETER SADLO

Percussionist

DER GOTT DER SCHÖNEN FORM

Süddeutsche Zeitung

...Der Mitreißer „Rebonds“ für Schlagzeug solo von Iannis Xenakis stand dann als verkörperte Wucht vor den Hörern. Sadlo behandelte das Stück, als hätte er hier Heimrecht. Solch Selbstvertrauen, solche in Beschlag genommene Weite braucht das Werk, um wie ein geballter, dabei konzise behauener Block mitzureißen. Großartig!(...)

Reinhard Schulz

Peter Sadlo, von der Presse als Jahrhundertbegabung bezeichnet, gehört spätestens seit seinem 1. Preis beim renommierten „Internationalen Musikwettbewerb der ARD“ 1985 zu den unumstrittenen Sternen seiner Zunft. Er steht für eine der geradlinigsten, aber auch ungewöhnlichsten, wenngleich auf außergewöhnlichem Talent beruhenden Karrieren im Fach Schlagzeug.

Der gebürtige Nürnberger wird während seiner Studienzeit mit zahlreichen Auszeichnungen hochdekoriert und ist gerade einmal 20 Jahre alt, als er seiner Berufung zum Solopauker bei den Münchner Philharmonikern folgt.

Doch Peter Sadlo ist der Orchesterbetrieb alleine nicht genug. 1997 gibt er seine Tätigkeit bei den Münchner Philharmonikern auf. Seine stärkste Herausforderung gilt fortan seinen Aktivitäten als Solist und er konzentriert sich auch auf die kammermusikalische Zusammenarbeit mit Künstlern wie Martha Argerich, Anna Gourari, Gabor Boldoczki, HK Gruber, Clemens Hagen oder Gidon Kremer, mit denen er auf den Konzertpodien der ganzen Welt konzertiert. Einladungen weltweit zu den renommiertesten Orchestern und Festivals zeigen das Interesse an dem einzigartigen Künstler.

Bei den Firmen Universal, Deutsche Grammophon, EMI, Teldec, Cavalli Records, und Thorofon sind Aufnahmen von Peter Sadlo erschienen. 1998 wird er von der Deutschen Phono Akademie mit dem Echo Klassik Preis honoriert als Instrumentalist des Jahres.

Um sein Können und seine Erfahrung auch an die jüngere Generation weiterzugeben, unterrichtet Peter Sadlo seit vielen Jahren als Professor an der Hochschule für Musik und Theater in München und auch an der Universität „Mozarteum“ in Salzburg.

1997 erhält er die Doktorwürde im Fach Musikwissenschaften an der Universität Bukarest und für besondere Verdienste auf dem Gebiet der Perkussion verleiht ihm 2003 die Staatliche Musikakademie Sofia die Ehrendoktorwürde.

Im April 2005 würdigt die Europäische Kulturstiftung „Pro Europa“ Peter Sadlo im Concertgebouw Amsterdam mit dem Europäischen Kulturpreis (Solistenpreis).

Peter Sadlo bekam 2006 den Kulturpreis Bayern der E.ON Bayern AG verliehen für seine herausragende künstlerische Arbeit. Ständig neuen Aufgabengebieten gegenüber aufgeschlossen betreut er als Nachfolger Gidon Kremer's seit 2007 als Künstlerischer Leiter das kammermusikalisch hochkarätig besetzte Basler Festival „les muséiques“ und fungiert als Künstlerischer Berater des „Houses Marteau“, das international renommierte Meisterkurse für Gesang, Soloinstrumente und Kammermusik veranstaltet.